

Dezember 10

aktuell



E-MAG – das elektronisch gesteuerte Orthesenkniegelenks-System

Dynamic-GPS-Soft-Orthese – ein Orthesenkonzept stellt sich vor

«Für en tüüfe, gsunde Schlaf»

Elektrische Zusatzantriebe für den Rollstuhl

Danke!

E-MAG – das elektronisch gesteuerte Orthesenkniegelenks-System

Lautet die Diagnose Teillähmung oder Totalausfall der kniestickehenden Muskulatur, wird häufig auf eine Schweizer-Sperre oder auf rückversetzte Kniegelenkssysteme in Kombination mit einem Dorsalanschlag im oberen Sprunggelenk zurückgegriffen. Die gewünschte Funktion, d.h. die sichere Führung des Kniegelenks wird zwar erreicht, doch ist der Gangzyklus unphysiologisch. Die wirkenden Kräfte müssen über Kompensationsbewegungen in der Hüfte abgefangen werden. Eine schnelle Ermüdung ist die Konsequenz, das Gehen wird zum Kraftakt.



Das neue, elektronisch gesteuerte Kniegelenks-System E-MAG Active ermöglicht nun eine Versorgung der genannten Diagnose mit einer gesicherten Stand- und einer freien Schwungphase. Ein nahezu physiologisches Gangbild kann erreicht werden und die Freude am Gehen kommt wieder auf. Über ein intelligentes Sensorsystem wird während des Gangzyklus die Position des Beines gemessen. Dies geschieht unabhängig vom Knöchelgelenk oder der Fusssohle. Das bedeutet, dass das Kniegelenk während der Schwungphase automatisch entriegelt und bei der Standphase verriegelt. Ein flüssiges und trotzdem sicheres Gehen ist das Resultat. Dank eines zusätzlich integrierten Freischaltmechanismus werden alltägliche Aktivitäten wie zum Beispiel das Fahrradfahren ermöglicht.

Um das Gelenk optimal einsetzen zu können, muss eine Muskelkraft der Hüft- oder der Kniestrecker vorhanden sein, um eine aktive Streckung des Kniegelenks zur Entriegelung der Orthese in der terminalen Stand- in die Vorschwungphase einleiten zu können. Ist beides nicht vorhanden, kann auch eine passive Hyperextension im Knie ausreichend sein.

Zum Ende der Standphase sollte zusätzlich ein Hüft- oder Knieflexor zur Überwindung der Schwungphase aktiv genutzt werden können.

Das attraktiv gestaltete E-Mag-Kniegelenk steuert unilateral, muss aber immer mit einem medialen Mitläufer ausgestattet werden. Im Knöchelgelenk muss keine Funktion vorhanden sein. Gegen das Einklemmen von Kleidungsstücken

oder bei Stößen von aussen ist das Gelenk durch sein geschlossenes Design geschützt.

Sämtliche elektronische Teile sind an der Oberschenkelhülse platziert. Eine Akkuladung reicht bis zu 10000 Schritte (ca. 10 km). Die Ladung erfolgt in der Nacht durch entsprechende Ladestationen.

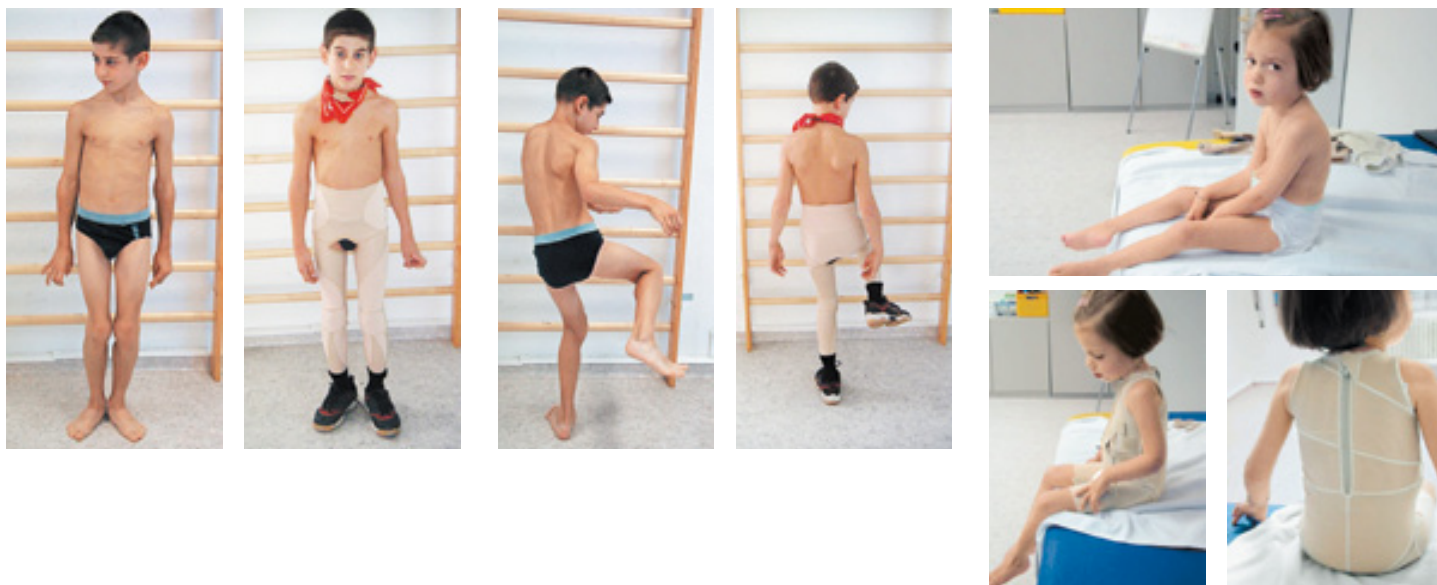
Das einfache Handling, kombiniert mit beeindruckenden Eigenschaften, macht die neue Generation der Orthesenkniegelenke zu einem nutzbringenden sowie sinnvollen Hilfsmittel in der Orthesenversorgung.



Ansprechpartner:
Mark Sommerhalder
eidg. dipl. Orthopädist/Meister
044 266 61 61
mark.sommerhalder@baehler.com

Dynamic-GPS-Soft-Orthese – ein Orthesenkonzept stellt sich vor

Vorhandene Ressourcen nutzen und versteckte Potenziale aktivieren. Hinter dem Soft-Orthesen-System Dynamic GPS stehen genau diese Überlegungen.



Über eine eng anliegende, massgeschneiderte Gewebekonstruktion werden die vielen Rezeptoren der Haut, des Unterhautgewebes und der Muskulatur mittels Druck aktiviert und somit die räumliche Orientierung im Raum gefördert. Die Folge davon äussert sich in einer höheren Bewegungsqualität und der dadurch resultierenden besseren Wahrnehmung der Umwelt.

Die physiotherapeutische Behandlung wird durch dieses Orthesenkonzept unterstützt und in diesem Sinne auch ausserhalb der Behandlung fortgesetzt.

Die Indikation stellt ein breit gefächertes Einsatzgebiet:

- unterschiedliche Formen der Zerebralparese (Hemiplegie, Tetra- und Diplegie)
- Hypertonus
- Hypotonus
- Athetosen
- Ataxie
- neurodegenerative Erkrankungen
- neuroorthopädische Erkrankungen
- ...

Als Material wird Lycra verwendet, welches sich auch im Bereich der Verbrennungstherapie bewährt hat. Zusätzliche Bahnen dieses elastischen Materials, aufgebracht mit der richtigen Anzahl Lagen und individuell angedachten Funktionen (Zug- und Drehmomente) geben dem Körper die benötigte Stabilisation. Die pathologischen Bewegungsmuster werden nicht mit starren Kräften zu bändigen versucht. Der Körper erfährt eine qualitativ bessere Bewegung und die Gelenksketten werden physiologischer eingesetzt. Ein positiver Kreislauf kann beginnen. Auch beim blossen Sitzen kann eine aufrechtere Sitzposition mit verbesserter Kopfkontrolle erreicht werden. Leichte Seitabweichungen können mittels genannter Züge verringert werden.

Viele unserer kleinen Kunden durften schon von diesem etwas anderen Gedankenansatz in der Versorgung mit orthopädie-technischen Hilfsmitteln profitieren.

Die Bilder sollen einen kleinen Einblick geben in das, was das System zu leisten und den Kindern an Eigenwahrnehmung weiterzugeben vermag. Die veränderten Körperhaltungen sprechen für sich!

Ansprechpartner:
 Daniel Schultheiss
 Orthopädist
 044 266 61 61
 daniel.schultheiss@baehler.com

«Für eine tiefe, gesunde Schlaf»



Tempur



Elsa



Dinkel- und Hirsekissen

Sei es nur für eine bequeme Lagerung während der Mittagsruhe oder aber für den nächtlichen Schlaf – eine Vielzahl von angebotenen Kissen bringen erholsame Minuten oder Stunden mit sich.

Das Angebot an Kissen auf dem Markt ist gross und die Entscheidung für ein solches wird einem schwermacht. In unseren Ladengeschäften bieten wir eine Auswahl von hochwertigen Kissen der Marken Billerbeck, Elsa und Tempur an.

Kissen der Marke Billerbeck werden als sogenannte Naturkissen bezeichnet, da sie mit einer Hirse- oder Dinkelfüllung ausgestattet sind. Sie umschliessen wie eine sorgende Mutterhand den Nacken und folgen jeder Bewegung. Der Kopf ist immer ideal gelagert, die Nackengegend sanft unterstützt.

Kissen mit einer Hirsefüllung werden vor allem für Kleinkinder und Erwachsene mit zartem Körperbau empfohlen. Mit Dinkel gefüllte Kissen sind ideal ab einem Körpergewicht von 70 kg einzusetzen. Beide Kissen sind in den Grössen 60 x 40 cm und 40 x 30 cm erhältlich. Der

Kissenüberzug ist aus 100 % Baumwollfrottee mit abgestepptem Baumwollvlies gefertigt. Er ist über einen Reissverschluss abnehm- und waschbar bei 40 °C (Spezialschonwaschgang).

Elsa-Produkte sind aus einem viskoelastischen Mineralschaum gefertigt. Dieser reagiert auf das individuelle Körpergewicht und die Körperwärme. Einmalig an den Elsa-Kissen und Elsa-Matratzen ist die Waschbarkeit. Daher sind diese geeignet zum Einsatz bei Allergikern. Die Bezüge bestehen aus hochreinem Samtvelours und sind ebenfalls abnehm- und waschbar.

Auch die Kissen der Tempur-Linie beeindruckt durch ihre Anpassbarkeit an die Körperformen. Das eingesetzte viskoelastische, offenporige und temperaturempfindliche Material bettet grossflächig

und somit ohne Druckspitzen ein und kehrt nach der Entlastung wieder in den Ursprungszustand zurück.

Als Serviceleistung bieten wir eine unverbindliche Testphase für die beschriebenen Marken-Kissen an. Eine Woche Probefliegen und die Vorteile eines erstklassigen Kissens erfahren. Die Marken Elsa und Tempur bieten eine Vielzahl von verschiedenen Kissen für unterschiedliche Körperregionen an.

Zögern Sie nicht uns anzurufen und von unserer Fachberatung zu profitieren.

Ansprechpartnerin:
Sonja Jäkle
044 266 61 71
info@baehler.com

Elektrische Zusatzantriebe für den Rollstuhl

Eine Steigung zu überwinden, eine grössere Strecke zurückzulegen oder einfach ohne grossen Kraftaufwand einen Spaziergang geniessen. Ist man auf den Rollstuhl angewiesen, können solche Vorhaben schnell zu einer Herausforderung werden. Die Kraftreserven des Rollstuhlfahrers selbst oder die der Begleitperson sind schnell aufgebraucht. Es bietet sich an, einige Gedanken an eine alternative Kraftquelle zu «verschwenden».



E-Fix



Die heutige Technologie ermöglicht einen einfachen Umbau eines manuell betriebenen Rollstuhls in einen Elektrorollstuhl. Elektrische Schiebe- oder Bremshilfen sind wirkungsvolle Hilfsmittel um das Leben leichter zu gestalten.

Die Produkte sind einfach zerlegbar und zu transportieren. Schnellverschlüsse und Tragegriffe lassen die Antriebe schnell und einfach montieren und demontieren. Wartungsfreie Akkumulatoren sind einfach und schnell aufgeladen. Fast alle handelsüblichen Rollstuhlmodelle können dank einer grossen Auswahl an Halterungssystemen ergänzt werden.

Der Aktionsradius kann mit einer Wegstrecke von bis zu 25 Kilometern als beachtlich genannt werden. Abhängig vom Produkt ist man auch im Innenbereich durch sehr kleine, fahrbare Kurven bestens unterstützt. Die Geschwindigkeit reduziert sich in einer solchen Situation von alleine und bietet so eine zusätzliche Sicherheit.

Abschliessend kann gesagt werden, dass der Einsatz eines elektrischen Zusatzantriebes das Handling des Rollstuhls und somit den Alltag für den Rollstuhlfahrer und die Begleitperson erheblich erleichtern kann.

Ansprechpartner:
Jarno Lampinen
Rehatechniker / Rehakind-Fachberater
044 266 61 61
jarno.lampinen@baehler.com



Quix



Viamobil



Danke!

Das Jahr 2010 mit seinen Höhen und Tiefen, aber auch mit vielen glücklichen und schönen Momenten, neigt sich dem Ende zu. Es ist eine Gelegenheit um innezuhalten, nachzudenken, sich auf das Wesentliche zu besinnen und Werte neu zu ordnen. Für uns ist es aber auch der Moment, sich bei Ihnen für das entgegengebrachte Vertrauen, die vielen angenehmen Kontakte und die guten Erfahrungen mit Ihnen zu bedanken.

Wir wünschen Ihnen und Ihren Angehörigen ein friedvolles Weihnachtsfest und ein gesundes, erfolgreiches, glückliches neues Jahr.

Für das gesamte Bähler-Team



Andreas Grimm
Geschäftsführer



Orthopädie Bähler AG

CH-8008 Zürich

Kreuzstrasse 46
Tel. 044 266 61 61
Fax 044 266 61 62
info@baehler.com
www.baehler.com

CH-8008 Zürich

Seefeldstrasse 40
Tel. 044 266 61 71
Fax 044 266 61 72

CH-8180 Bülach

Kasernenstrasse 8
Tel. 043 422 07 70
Fax 043 422 07 71

CH-8620 Wetzikon

Bahnhofstrasse 196
Tel. 044 970 18 81
Fax 044 970 18 82

CH-9000 St. Gallen

Rorschacher Str. 166
Tel. 071 245 55 54
Fax 071 245 55 52

